

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **87 (1969)**

Heft 35

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

WIR Wirtschaftsring-Genossenschaft, Basel

Aktiven

Bilanz per 31. Dezember 1968

Passiven

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Kassa und Postcheck	460 725.28	Kreditoren	47 965 049.18
Bankendebitoren auf Sicht	339 196.65	Genossenschaftskapital	800 000.—
Bankendebitoren auf Zeit	1 200 000.—	Reserven	3 400 000.—
Debitoren ohne Deckung	458 309.28	Gewinnvortrag 1967	Fr. 73 785.08
Debitoren mit Deckung		Gewinn pro 1968	Fr. 689 572.02
(davon gegen hyp. Deckung Fr. 1 635 948.—)	3 596 225.37		763 357.10
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung			
(davon gegen hyp. Deckung Fr. 37 422 275.—)	38 183 830.—		
Wertschriften (Schweiz, Bankoblig.)	1 000 000.—		
Bankgebäude	410 000.—		
Andere Liegenschaften	6 130 000.—		
Bauland	1 150 000.—		
Mobilien	1.—		
Kautionen	118.70		
	52 928 406.28		52 928 406.28
Aufwand		Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1968	Ertrag
	Fr.		Fr.
Bankbehörde und Personal	695 530.90	Ertrag aus Verrechnungsverkehr	1 217 190.63
Beiträge an Personalfürsorgestiftung	73 516.75	Ertrag aus Kreditgeschäft	317 262.85
Geschäfts- und Bürokosten	452 128.75	Zeitungsertrag	36 145.60
Steuern	163 238.60	Wertschriftenertrag	96 454.14
Vergabungen	25 000.—	Liegenschaftsertrag	397 456.75
Abschreibungen auf Liegenschaften	95 000.—	Kontotaxen	147 782.05
Abschreibung auf Bauland	50 000.—	Diverse Erträge	35 611.12
Verluste an Teilnehmern	50 000.—		
Reingewinn pro 1968	689 572.02		
	2 247 903.14		2 247 903.14

Verwendungsvorschlag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung über die Gewinnverteilung:

Zuwendung an die Reserven	600 000.—
10% Zins auf Genossenschaftskapital	80 000.—
Vortrag auf neue Rechnung	83 357.10
	763 357.10

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Nationalräthliche Kommissionen für auswärtige Angelegenheiten und für Aussenwirtschaft

Die Nationalratskommission für Aussenwirtschaft behandelte am 11. Februar 1969 in Bern unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, Nationalrat K. Hackhofer, in Anwesenheit von Bundesrat H. Schaffner, der Botschafter P. R. Jolles und A. Weitnauer und von Sektionschef P. Affolter von der Eidgenössischen Oberzolldirektion den 78. Bericht über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland sowie den 10. Bericht über Änderungen des Gebrauchszolltarifs. Nach ergänzenden Ausführungen von Bundesrat Schaffner und den Vertretern der Verwaltung beschlossen die Kommission, dem Nationalrat die Genehmigung der beiden Berichte zu beantragen.

Am Vortrag fand eine gemeinsame Sitzung mit der Kommission für auswärtige Angelegenheiten (Präsident Nationalrat Prof. Dr. W. Hofer) statt. An dieser Sitzung nahmen auch die Bundesräte W. Spühler und H. Schaffner sowie die Botschafter P. Micheli, P. R. Jolles und A. Weitnauer teil. Die beiden Vertreter des Bundesrates gaben in ausführlichen Referaten einen Ueberblick über die für unsere Integrationspolitik besonders relevanten aussenpolitischen und ausenwirtschaftlichen Aspekte der internationalen Wirtschaftslage. Den Referaten folgte eine einlässliche Diskussion, in der dem Bundesrat der Dank und die Anerkennung für seine Integrationspolitik ausgesprochen wurde.

Commissions du Conseil national des affaires étrangères et du commerce extérieur

La Commission du commerce extérieur du Conseil national s'est réunie le 11 février 1969, à Berne, sous la présidence de M. K. Hackhofer, Conseiller national, et en présence de MM. H. Schaffner, Conseiller fédéral, des ambassadeurs P. R. Jolles et A. Weitnauer, ainsi que de M. Affolter, chef de section à la Direction générale des douanes. La Commission a examiné le 78^e rapport sur les mesures économiques envers l'étranger et le 10^e rapport concernant les modifications du tarif d'usage des douanes suisses. Après avoir reçu des informations complémentaires de M. le Conseiller fédéral Schaffner et des représentants de

l'administration, la Commission décide de recommander au Conseil national d'approuver les deux rapports.

La veille de cette réunion, la Commission avait tenu une séance commune avec la Commission des affaires étrangères du Conseil national (président: M. W. Hofer, Conseiller national), séance à laquelle prirent également part MM. W. Spühler et H. Schaffner, Conseillers fédéraux, ainsi que les ambassadeurs P. Micheli, P. R. Jolles et A. Weitnauer. Les deux représentants du Conseil fédéral présentèrent des exposés détaillés sur les aspects économiques et politiques de la situation internationale dont notre pays doit tenir compte en matière d'intégration. Au cours de la discussion approfondie qui suivit, le Conseil fédéral se vit approuvé et remercié pour la politique qu'il suit dans ce domaine.

35. 12. 2. 69

Auslandspostüberweisungsdienst Service international des virements postaux

ab 12. Februar 1969 - dès le 12 février 1969

Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.65%; Dänemark/Danemark: Fr. 57.70; Deutschland/Allemagne: Fr. 108.20; Frankreich/France: Fr. 87.60; Grossbritannien und Nordirland/Grande-Bretagne et Irlande du Nord: Fr. 10.38; Italien/Italie: Fr. -69%; Marokko/Maroc: Fr. 85.80; Niederlande/Pays-Bas: Fr. 119.70; Norwegen/Norvège: Fr. 60.70; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.75; Schweden/Suède: Fr. 83.85.

35. 12. 2. 69

«Die Volkswirtschaft» Nr. 1/1969

Das Heft Nr. 1 der «Volkswirtschaft» vermittelt dem Leser wiederum vielfältige Unterlagen und zahlreiche Zahlenangaben über die jüngsten wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen in unserem Lande.

Die «Kurze Uebersicht» bringt unter anderem verschiedene informative Kurzkommunikate zu den im Berichtsmonat angefallenen statistischen Daten, wie über die Entwicklung der Bevölkerung und der Einwande-

rung oder die neueren Tendenzen bei den Preisen, bei den Investitionen, im Handels- und Verkehrsbereich und auf dem Geld- und Kapitalmarkt.

Neben den jeweils im Januarheft publizierten Vierteljahres- bzw. Halbjahresübersichten über den «Vollzug des Arbeitsgesetzes» (Planvorlagen für industrielle Betriebe) und die «Löhne verunfallter Arbeiter» bringt das neue Heft ausführliche Beiträge über die «Entwicklung des Arbeitsmarktes im Jahre 1968» und über «Haushaltsrechnungen von Familien unselbständig Erwerbender 1967».

Besonderem Interesse dürfte ferner der Beitrag «Die Schweizerischen Hochschulausgaben im Jahre 1967» begegnen. Dieser Studie gemäss hat sich der Gesamtaufwand der Hochschulen 1967 gegenüber 1966 um rund 14% erhöht und verglichen mit 1958 beinahe verdreifacht. Während der entsprechende Ausgabenanteil pro Kopf der Bevölkerung im Jahre 1958 noch Fr. 29.50 betragen hatte, erreichte er 1966 bereits Fr. 66.90 und im Berichtsjahr Fr. 75.20. Bei den einzelnen Hochschulen verlief die Entwicklung allerdings recht unterschiedlich.

Mit ihrer umfassenden und schnellen Orientierung und Information ist die «Volkswirtschaft» ein unumgängliches Hilfsmittel für die Analyse und Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen und sozialen Geschehnisse. Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 3.—, das Jahresabonnement Fr. 31.—. Bestellungen für Abonnemente nimmt jede Poststelle entgegen, während Einzelnummern beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, 3000 Bern, erhältlich sind. Postcheckrechnung 30-520.

Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft» 1968

Die Einbanddecken für den 41. Jahrgang, bestehend aus braunem Ueberzug mit Goldprägung, sind so berechnet, dass nebst den 12 Monatsheften auch die der Zeitschrift beigelegten Berichte der Kommission für Konjunkturfragen mitgebunden werden können. Der Preis beträgt Fr. 4.—.

Voreinzahlungen sind zu richten an die Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, Postcheckrechnung 30-520. Bestellungenvermerk auf dem für uns bestimmten Postcheckabschnitt genügt.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. Rédaction: Div. du commerce du Département. Fed. de l'économie publ., Bern.

SPAR- UND LEIHKASSE THUN

Filialen: Spiez und Gstaad, Zahlstelle Lenk

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 27. Februar 1969, nachmittags 15 Uhr, im Restaurant «Simmentalerhof», in Thun, 1. Stock

Traktanden:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1968.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen:
 - a) der Mitglieder des Verwaltungsrates,
 - b) der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1969.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 17. Februar an im Bureau der Bank für die Aktionäre zur Einsicht auf. Die Zutrittskarten können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis Mittwoch, den 26. Februar 1969, beim Hauptsitz in Thun bezogen werden. An der Versammlung werden keine Zutrittskarten abgegeben. Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 23. Januar 1969

Namens des Verwaltungsrates, der Präsident: E. Baumgartner der Direktor: R. Beyeler

ENERGIE ELECTRIQUE DU SIMPLON S.A.

Emprunt 3¼% de fr. 12 000 000 de 1951
14^e amortissement de fr. 200 000 au 15 février 1969

Il ne sera pas procédé au tirage au sort pour les 200 obligations de fr. 1000.— à amortir, celles-ci ayant été rachetées sur le marché conformément aux conditions de l'emprunt.

• zuverlässig Made in England
stabil
massiv — und
deshalb
verkaufsfördernd

FLEXELLO-ROLLEN können mehr

Flexello

löst mit dem umfangreichen Bock- und Lenkrollensortiment jedes Problem — jahrzehntelange Erfahrung. Modernste Normproduktion — die Ursache von aussergewöhnlich günstigen Preisen.

FLEXELLO — das englische (EFTA) Spitzenprodukt — im ganzen Welthandel bekannt und begehrt. Unsere technischen Mitarbeiter sind gerne bei der Lösung von Problemen behilflich. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Profitieren Sie von der Pfund-Abwertung

FLEXELLO-GENERALVERTRETUNG
K. Herzog AG, Zürich, Tel. 051 / 53 57 57
Kemptenstr. 5

Banque Galland & Cie S.A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 22 février 1969, à 11 heures 30, dans les bureaux de la banque, avenue du Théâtre 8, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs des comptes seront à la disposition des actionnaires des le 12 février 1969; sur demande, il leur sera délivré une carte d'admission à l'assemblée.

Lausanne, le 7 février 1969

Le conseil d'administration

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie!



GENEVE — La Praille

à louer:

ENTREPOTS

équipement moderne (palan 5 t. monte-charge 3 t.)
embranchement CFF — Accès camions
Cabines séparées possibles
1211 Genève 26 — téléphone 43 40 00

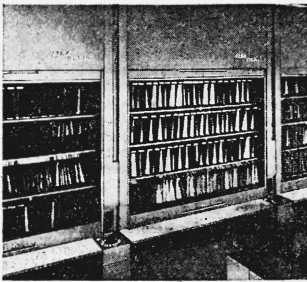
DANZAS S.A.

Bau-Finanzierungen

Wir wünschen
Verbindung mit Architekten und Bauherren
für die
Finanzierung ihrer Bauvorhaben
auch im Stockwerkeigentum

Vorzugsweise deren Bau- und Konsolidationskredite in Beträgen von Franken
250 000.— bis Fr. 15 000 000.— zu üblichen Zinssätzen und Bedingungen.

Anfragen, die mit strenger Diskretion behandelt werden, bitte an Chiffre
N 900057-18-D an Publicitas AG, Postfach, 8021 Zürich.



**Sie müssten sich schon
Mühe geben, bei uns die falsche
Registatur zu wählen**

Heute stellen wir Ihnen zwei unserer Grossraum-Registaturen vor. — Oben: ELBA-matic, der platzsparende Paternoster-Schrank. Er verstaubt Ihr Registraturgut, wo selbst ein 2-Meter-Mann nicht mehr hinkommt. Und doch holt die kleinste Sekretärin jedes Mäppchen bequem heraus... auf einfachen Knopfdruck. Unten: ELBA-mobil, eine Registratur, die gut und gern 70–90% Raumgewinn erzielt. Weil sie mit einem einzigen Quergang für 5–10 Regalblöcke auskommt.



Die gefüllten Rollregale gleiten mühelos. Von sanfter Hand getrieben — wie von Geisterhand geschoben.

Bon bitte einsenden an **J. F. PFEIFFER AG**
Abteilung Registraturen, Löwenstr. 61, 8023 Zürich
(oder — falls Sie lieber telefonieren — 051 2516 80)

- Senden Sie uns Ihren ausführlichen Prospekt über alle Registratur-Systeme
- Wir möchten unser Registratur-Problem unverbindlich mit einem Ihrer Spezialisten besprechen

Firma:

Adresse:

SHAB

Grand Hôtel Les Rasses

s/Ste-Croix, Waadtländer Jura, 1200 m
110 B., Tel. (024) 6 24 97, Hallen-
schwimmbad, Sauna, Konferenzsäle
bis 160 Personen, Projektionskabine.
Fordern Sie unser Spezialangebot für
Tagungen und Konferenzen an.

Verleihen Sie Ihrem Briefbogen ein be-
sonderes Gepräge!

Wählen Sie eine gepflegte, charakter-
volle Lösung im



Muster senden wir Ihnen gerne zu.
Für Reliefdruck zum Spezialisten:

H. Goessler AG
8045 Zürich
Telefon (051) 35 66 60

INKASSO

in der ganzen Schweiz

Inkassobüro Confidentia GmbH

Neufeldstr. 21, Bern, Tel. (031) 24 10 12

GELEGENHEIT

Wegen Nichtgebrauch 14 neuwertige

**Kardex-Remington
Rand**

en bloc oder einzeln abzugeben.
Preis pro Kasten mit 20 Schubladen und
70 Taschen Fr. 350.—

International Harvester Company AG,
8105 Regensdorf, Querstrasse 24,
Tel. (051) 71 11 55.

Kreditschutz-Verband Burgdorf

E. Howald, Nachf. H. Brönnimann & Co.

Direkte und indirekte
AUSKUNFTE, INKASSO

3400 Burgdorf, Lyssachstrasse 28
Telephon (034) 221 80

Manager sucht neue Aufgabe

als freier Mitarbeiter. Reiche Erfahrung
im Rechnungswesen, Planung, Organi-
sation und Management.

Anfragen an Postfach 435, 8022 Zürich.

Routes Nationales Suisses
République et Canton de Neuchâtel
Département des Travaux publics

SOUMISSION

Dans le cadre des travaux de construction de la route nationale 5, tronçon St-Blaise-frontière bernoise, le Département des Travaux publics met en soumission le lot A 8.308: construction de la route nationale de Thielle au Landeron; longueur de l'aménagement: 5 km environ.

Les quantités prévues sont approximativement les suivantes:

- Assainissements et canalisations 16 000 m³
- Terrassements 230 000 m³
- Remblais 480 000 m³
- Fondation de chaussées 100 000 m³
- Bétons bitumineux 45 000 to

Les entreprises que ces travaux intéressent et qui peuvent présenter des références solides quant à d'importants travaux routiers, sont invitées à s'inscrire en écrivant jusqu'au 20 février 1969 au Bureau de construction de N 5, rue Pourtalès 13, 2000 Neuchâtel. Passé ce délai, les inscriptions ne seront plus prises en considération.

Le chef du Département:
C. Grosjean

Zu verkaufen

Schuppen und Land 12000 m²

am Rande der Lausanne-Bern-Strasse gelegen, 14 km von Lausanne. Als Lager besonders geeignet. Preis Franken 220 000 unter Abzug der Hypothek.

Zuschriften:

Case 138, 1000 Lausanne 20

HAIN Distelöl das Speiseöl für ältere Leute

Erhältlich im guten Lebensmittel-, Reform- und Comestibles-Geschäft sowie in Apotheken und Drogerien.

Dokumentation durch: R. & H. Neuenchwander, 3001 Bern, Landolstrasse 72, Tel. (031) 45 02 22 / 23 / 24. weil von **HAIN**, darum so **REIN**



**HANDWERKERBANK
BASEL**

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am **Donnerstag, den 20. Februar 1969, um 18 Uhr, im kleinen Festsaal des Stadt-Casinos, Basel**, erster Stock (Eingang Barfüsserplatz) stattfindenden

109. ordentlichen Generalversammlung
eingeladen.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 27. Februar 1968.
2. Beschlussfassung über den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1968 nach Vorlegung des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses und Festsetzung der Dividende.
5. Wahlen.
6. Diverses.

Hinsichtlich des Bezuges der Zutrittskarten wird auf das Zirkularschreiben verwiesen, das heute an die Aktionäre zum Versand gelangt.

Stimmberechtigt sind die am heutigen Tage im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. In der Zeit vom 6. bis 20. Februar 1969 werden keine Aktienübertragungen vorgenommen.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1968, enthaltend die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Bericht der Kontrollstelle und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes, liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Hauptsitz der Bank zuhanden der Aktionäre auf.

Basel, den 6. Februar 1969

Für den Verwaltungsrat der Handwerkerbank Basel
Der Präsident: Dr. Hans Peter Schmid

Zu vermieten mitten im Zentrum von Lausanne

**sehr grosse Lokale
von zirka 2600m²**

(auf Wunsch mehr)

Unvergleichliche Lage in erstklassiger Passage mit direktem Zugang auf 2 Strassen und 1 Gässchen — Läden mit mehreren Schaufenstern — Lastenaufzug — Bahnzugang. Geeignet für Supermarkt jeder Art, Laden mit mehreren Filialen, Handelsbüros, Bank, Lager usw. Eventuell Ankaufsofferte der Gebäude, mit Vergrösserungsmöglichkeiten und bedeutenden Neubauten, könnte in Betracht gezogen werden.

Offerten unter Chiffre PM 901031 an Publicitas S.A.,
1002 Lausanne.



FISCHER & CO.
6734 REINACH

Le propriétaire du brevet suisse suivant désire entrer en relation avec des fabricants suisses en vue de la fabrication de l'objet de son brevet et serait disposé à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet:

N° 409 328 Dispositif auto-équilibré de manœuvre de volet roulant

Prière d'adresser les offres ou propositions à:



INGÉNIEURS-CONSEILS
CATTANEO, ARDIN & C^{IE}
22, rue du Mont-Blanc
Tél. (022) 31 43 70
GENÈVE

Le titulaire du brevet suisse N° 466973 concernant un:

**«Instrument
scripteur lumineux»**

désire entrer en relation avec des fabricants suisses en vue de la cession totale de ce brevet.

Prière d'adresser les offres au Cabinet
A. R. Flesch, ingénieurs-conseils,
3, chemin des Croix-Rouges,
1007 Lausanne.

Entreprise bien organisée et très active pour la vente en gros et au détail, recherche de nouvelles

représentations

Kemag S.A., 16, rue Bautte,
1201 Genève, tél. (022) 33 02 01.